



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Der Wollmarkt oder Das Hotel von Wiburg**

**Clauren, Heinrich**

**1827-12-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 4. December, 1827.

## Der Bollmarkt,

oder:

## Das Hotel von Wiburg.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Claren.

|                                                |                  |
|------------------------------------------------|------------------|
| Der Fürst von Wiburg . . . .                   | Herr Bauer       |
| Die Fürstin, <sup>seine</sup> Gemahlin . . . . | Frau v. Busch    |
| Deconomierath Korn . . . .                     | Herr Schollmeier |
| Fähnrich von Schrot . . . .                    | Mlle. Kinkel     |
| Amtsrath Herbert . . . .                       | Herr Brandt      |
| Helmine, } seine Töchter . . . .               | Mad. Geißler     |
| Hannchen, } . . . .                            | Mlle. Rohrer     |
| Stadtchirurgus Zipfel . . . .                  | Herr Bachmann    |
| Samuel, Apothekerlehrling . . . .              | Herr Ritter      |
| Ordonnanz . . . .                              | Herr Eichholz    |
| Jean, Lakai des Fürsten . . . .                | Herr Janson      |

Stößer in der Apotheke. Diener des Fürsten.  
Dienerinnen der Fürstin.

Der erste Act spielt in der Apotheke einer kleinen Stadt; die drei folgenden Acte gehen in einer Residenz vor.

## Humoristische Studien.

Posse in 2 Abtheilungen, von Lebrün.

|                                                                |               |
|----------------------------------------------------------------|---------------|
| Gottlob Müller, ein reicher Privatmann aus der Provinz . . . . | Herr Werner   |
| Gretchen, seine Tochter . . . .                                | Mlle. Kinkel  |
| Fritz Müller, sein Neffe, } Studenten . . . .                  | Herr Müller   |
| Brauser, . . . .                                               | Herr Bauer    |
| Krebs, } Bucherer . . . .                                      | Herr Grua     |
| Sauger, } . . . .                                              | Herr Wengand  |
| Kalinsky, Aufwärter und Factotum der Studenten . . . .         | Herr Bachmann |
| Briefträger . . . .                                            | Herr Reuter   |
| Kellner. . . .                                                 |               |

Die Handlung geschieht in einer Residenz.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Mad. Ritter.